



EIDGENÖSSISCHES POLITISCHES DEPARTEMENT
 DÉPARTEMENT POLITIQUE FÉDÉRAL
 DIPARTIMENTO POLITICO FEDERALE

p.A.14.41.9.GB - CA/va

Bern, den 26. September 1975

eingegangen am 30. 9. 75 /hw

Bitte dieses Zeichen in der Antwort wiederholen
 Prière de rappeler cette référence dans la réponse
 Pregasi rammentare questo riferimento nella risposta

VERTRAULICH

Militärprotokoll
 Stab der Gruppe für General-
 stabsdienste

3003 B e r n

Herr Oberst,

In Beantwortung Ihrer Anfrage vom 24.9.75 nehmen wir zum britischen Vorschlag über gegenseitige militärische Ausbildung wie folgt Stellung.

Wir entnehmen dem britischen Antrag vom 23.9.75 die Absicht, ganze Truppenteile samt Ausrüstung und Korpsmaterial zu Ausbildungszwecken in die Schweiz zu senden. Ein solches Ansinnen scheint uns im Hinblick auf die schweizerische Neutralität undurchführbar. Selbst die angedeutete Ersatzlösung einer wiederholten Abkommandierung von britischen Instruktoren zur Ausbildung in den erwähnten Bereichen des Hochgebirgs-Einsatzes würde unseres Erachtens den Rahmen des normalen Erfahrungsaustausches zwischen Angehörigen beider Armeen sprengen. Ebensowenig könnten wir uns mit dem Gedanken anfreunden, dass umgekehrt ganzen schweizerischen Truppenteilen eine Ausbildung auf dem Territorium Grossbritanniens zuteil werden sollte.

Wie aus Ziffer 3 des Briefes des britischen Verteidigungs-Attachés vom 23.9.75 hervorgeht, sollte eine schweizerische Absage auf diese spezifische britische Anfrage keine Auswirkungen auf die laufenden Beziehungen (au-pair Austausch und individuelle Abkommandierungen) zwischen beiden Armeen haben.

Wir versichern Sie, Herr Oberst, unserer vorzüglichen Hochachtung.

POLITISCHE DIREKTION

Ch. Müller

